

Großer Spaß am Ehrenamt

LIONS CLUB Frank Weber ist neuer Präsident der Idsteiner „Löwen“

IDSTEIN (red). Traditionell kurz vor Beginn der Sommerferien wird der Staffstab der Führung des Idsteiner Lions Clubs übergeben. Neuer Präsident ist der Idsteiner Unternehmensberater und Hochschuldozent Frank Weber. Er übernimmt die Aufgaben von Helmut Neuwirth.

„Ich möchte meinem Vorgänger im Namen aller Lions-Freunde sehr herzlich danken. Wir blicken auf ein schönes, aber auch sehr erfolgreiches Jahr zurück“, freute sich Weber. Im vergangenen Jahr habe der Club gut 30 000 Euro erlösen können. „Neben unserem

eigenen Engagement auf dem Weihnachtsmarkt und während des Golfturniers haben wir sehr von der Großzügigkeit unserer Sponsoren profitiert. Hier noch einmal unser aller Dankeschön“, erklärte Weber.

Weber freue sich auf das Jahr und die vor ihm liegende Arbeit bei der Führung des Clubs. Unterstützung bekommt er dabei auch von seinem 1. Vizepräsidenten Amin Lighvani. „Einer unserer Schwerpunkte wird weiterhin sein, den Lions Club aktiv in der Öffentlichkeit zu positionieren. Wenn wir und unser Engagement bekannter sind, wird es uns auch leichter

fallen, weitere Mitglieder und Sponsoren zu gewinnen“, betonte Weber. Leider hätten die Mitglieder der Lions Clubs an der einen oder anderen Stelle immer noch das Image von wohlhabenden und zigarrenrauchenden älteren Herren in tiefen braunen Ledersesseln.

„Das geht vollkommen an der Realität vorbei. Wir sind eine Gruppe von Freunden, die sich mit Spaß im Ehrenamt engagiert und in der Region Idstein und Bad Camberg Gutes tut“, schloss Weber. Schließlich sei das Motto der weltweit gut 1,5 Millionen Lions: „We serve – Wir dienen.“



Wechsel an der Spitze des Idsteiner Lions Clubs (von li.): Helmut Neuwirth, Frank Weber und Amin Lighvani.

Foto: Lions Club